

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Bericht über die Tätigkeit des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz**

Band (Jahr): - **(1947-1951)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort	1

ERSTER TEIL

I. Das IKRK und seine Dienststellen

Internationales Komitee.	3
Präsidentenschaftsrat.	5
Kommissionen	6
Zentraldirektion	6
Generalsekretariat	7
Personal	7
Delegationen	8
Finanzierung	11

II. Kriegsgefangene und Zivilinternierte

Freilassung und Heimschaffung.	15
Ehemalige Kriegsgefangene als Zivilarbeiter	17
Strafrechtlich verfolgte Gefangene . . .	18
Ermittlung und Unterhalt der Gräber. . .	19

III. Kriegsopfer unter der Zivilbevölkerung

Flüchtlinge und Staatenlose 21

Beziehungen zu der Internationalen Flücht- lingsorganisation (IFO) und dem Hoch- kommissariat der Vereinigten Nationen für Flüchtlinge.	21
Reiseausweise.	23
Lagerbesuche	24
Rechtszustand	24
Deutschsprachige Minderheiten (Volks- deutsche" und Ostdeutsche)	26
Kinderhilfe.	28

Ärztliche Betreuung der Kriegsopfer unter
den Zivilpersonen 30

Ärzte	30
Krankenschwestern.	31
Kriegsinvaliden.	33

IV.	<u>Zentralstelle für Kriegsgefangene</u>	
	Spezialabteilungen	34
	Photokopie	37
	Unterbringung und Räumlichkeiten	37
	Besuche.	38
V.	<u>Hilfsaktionen</u>	
	Einschränkung der Tätigkeit der Verpackungs- und Versandabteilung des IKRK.	39
	Deutsche und österreichische Kriegsgefangene	39
	Das IKRK und die Zentrale für Internationale Hilfsaktionen an die Zivilbevölkerungen	41

ZWEITER TEIL

I.	<u>Griechenland.</u>	44
II.	<u>Palästina</u>	46
III.	<u>Indien und Pakistan</u>	54
	Kaschmir	55
	Bengalen	57
IV.	<u>Birma</u>	61
V.	<u>Indochina</u>	63
VI.	<u>Indonesien.</u>	66
VII.	<u>Korea</u>	69

DRITTER TEIL

I.	<u>Entwicklung des internationalen Rechts</u>	
	Entwürfe revidierter oder neuer Abkommen, die der Stockholmer Konferenz vorgelegt werden.	74
	Genfer Abkommen vom 12. August 1949 . . .	75
	Die dem IKRK aus den Abkommen neu erwach- senden Aufgaben	77

	Seite
Sondermissionen, die dem IKRK auf Grund der Empfehlungen der Genfer Konferenz übertragen werden	81
Ratifikation der Genfer Abkommen vom 12. August 1949	82
Das den neuen Genfer Abkommen entge- gengebrachte Interesse.	83
Atomwaffen und blinde Waffen	83
Sanitäts- und Sicherheitszonen und -orte.	84
II. <u>Beziehungen zu den Organisationen des Roten Kreuzes und den internationalen Institutionen</u>	
Beziehungen zu der Liga der Rotkreuz- gesellschaften und zu den nationalen Rotkreuzgesellschaften	85
Anerkennung neuer nationaler Rotkreuz- gesellschaften	86
Beziehungen zu anderen humanitären Institutionen.	86
Beziehungen zu den Vereinigten Nationen und den übrigen internationalen Organisationen	87
Missionen des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz.	88
Missionen des Präsidenten des IKRK . . .	88
III. <u>Information</u>	
Rundfunksendungen.	90
Filme.	91
Veröffentlichungen	91
Revue Internationale de la Croix-Rouge .	93

BEILAGEN

Seite

Anhang A

Liste der Delegierten und Korrespondenten
des IKRK am 31. Dezember 1951 95

Anhang B

Tabellen der Beiträge der Regierungen
und der nationalen Rotkreuzgesell-
schaften als Beisteuern zu allgemeinen
Tätigkeit des IKRK. 98

I. Beiträge der Regierungen für die Jahre
1948 und 1949 98

II. Beiträge der Regierungen für die Jahre
1950 und 1951 98

III. Beiträge der nationalen Rotkreuzgesell-
schaften. 99

Anhang C

Tabellen der durch das IKRK finanzierten
Hilfsaktionen (vom 1. Januar 1947 bis zum
31. Dezember 1951) 101

Verzeichniss der Textbeilagen

	Seite
1. Heimschaffung der griechischen Kinder. Die Freude der Rückkehr	29
2. Heimschaffung der griechischen Kinder. Rührende Rückkehr	29
3. Besuch eines israelischen Kriegsgefangenen- lagers in egypten	47
4. Wartende vor der Polyklinik (Jericho)	50
5. Das Lager in Nabi-Jacoub (Ramallah)	51
6. Versorgung von Jerusalem.	52
7. Flüchtlinge aus Uri (Kaschmir).	56
8. Abreise der Aerztemission des IKRK nach Bengalen	60
9. Dhubulia (Bengalen) Die "nursery" des IKRK. .	60
10. Agartala. Die Polyklinik des IKRK	60
11. Lager in Thaï-Binh. Der Arzt-Delegierte des IKRK unterhält sich mit dem Vertreter der Gefangenen	64
12. Lager in Tiên-Yên. Der Arzt-Delegierte des IKRK besucht die Gefangenen.	65
13. Südkorea. Besuch des Kriegsgefangenenlagers Eusak Nr. I	73
14. Südkorea. Besuch des Kriegsgefangenenlagers Nr. 100	73
15. Das Flugzeug "Henri-Dunant"	89
16. Die Mitglieder der Fern-Ost-Mission des IKRK	89